



Beiblatt A–Version 1.1.0

Grundsätzliche Bestimmungen

Es sind nur Hartplastikkarosserien des Herstellers Scaleauto® im Maßstab 1/24 zulässig, die ein Fahrzeug der GT3-Kategorie zum Vorbild haben und in diesem Beiblatt A „zulässige Karosserien“ genannt sind. Selbstgestaltete Karosserien auf der Basis von White Kits sind zulässig. Die Karosserie muss außen vollständig lackiert sein, eine zeitgenössische Gestaltung und mindestens drei Startnummern aufweisen.

Soweit in diesem Beiblatt „A“ nichts anderes bestimmt ist dürfen keine im Auslieferungszustand verbauten oder zum Lieferumfang zählende Teile entfernt, weggelassen, modifiziert, gekürzt oder durch andere Teile ersetzt werden. Gleiches gilt für Veränderungen an der Karosserie. Alle Karosserieteile müssen an der für sie vorgesehenen Position angebracht werden. Die Anbringung von Flaps oder Nummernschildträgern ist freigestellt.

Heckspoiler oder Spiegel dürfen flexibel befestigt werden. Die Position des flexibel montierten Teiles hat der Originalposition zu entsprechen.

Der Einbau einer Beleuchtung ist freigestellt. Gleiches gilt für Ausschmückungsteile innen wie außen soweit sie keinen technischen Zweck erfüllen.

Spiegel, Flaps an der Frontpartie und Scheibenwischer dürfen gegen gleichartige (Zubehör-)Teile aus flexiblem Material ersetzt werden.

Bei einem Teil der Karosserien befindet sich vorne, auf der Innenseite der Karosserie, ein rechteckiger Kasten. Dieser darf bündig mit der Karosserieinnenseite weggeschliffen werden.

Es ist zulässig, an Front und Heckpartie Verklebungen/Verstärkungen mit Stabilit Express o.ä. anzubringen. Diese sind auf ein Mindestmaß zu beschränken und dürfen nicht als zusätzlicher Ballast genutzt werden. Die Schrauben, welche die Metall-Karosseriehalter mit der Karosserie verbinden sind so fest anzuziehen dass keine zusätzliche Beweglichkeit zwischen Karosserie und Fahrwerk entsteht. .

Das unten je Fahrzeugtyp festgeschriebene Mindestgewicht bezieht sich auf das montagefertige Fahrzeug incl. aller vorgeschriebenen nr Teile sowie von vier Befestigungsschrauben zur Fixierung am Chassis-H-Träger.

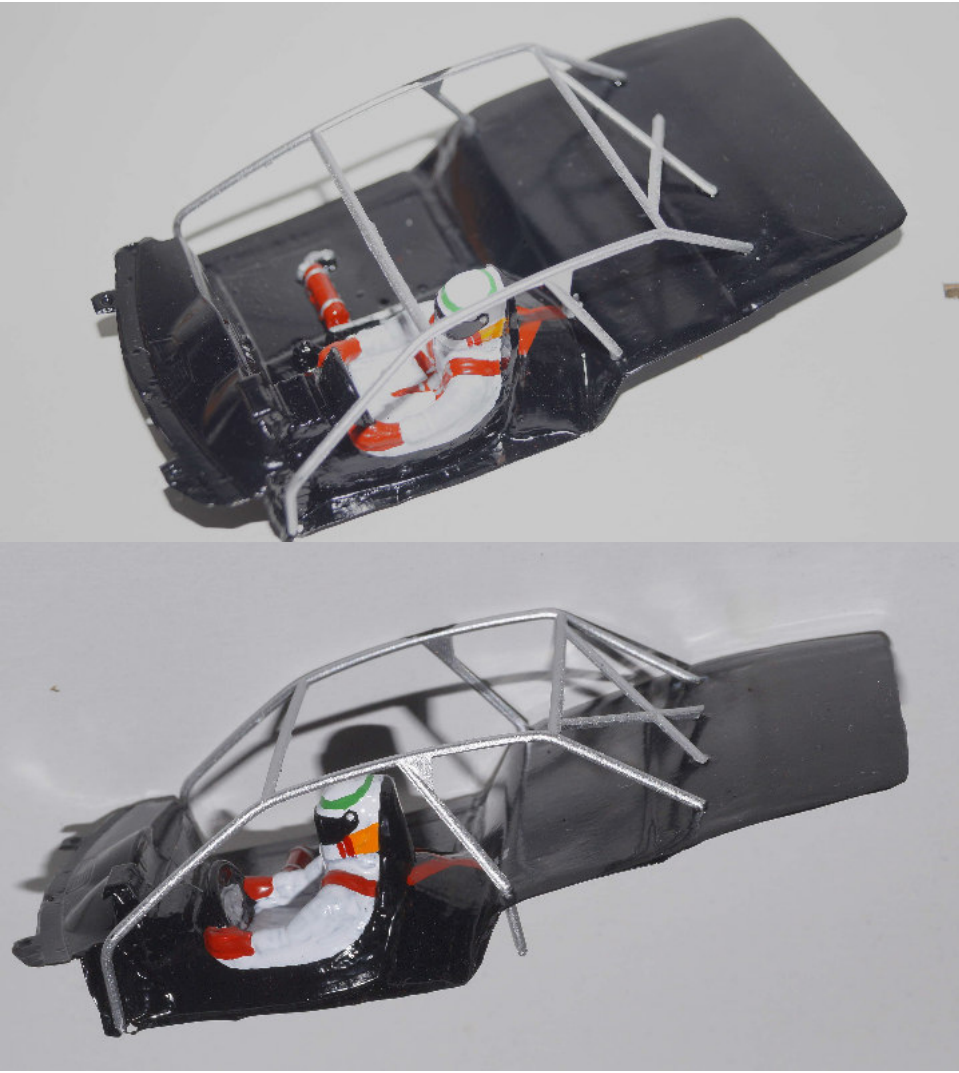
Zulässige Karosserien

Karosserietyp	Porsche 911 RSR und 911 Cup
Mindestgewicht	65 Gramm
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe,
Optionale Veränderungen	Einbau von Lexanscheiben
Empfohlene Maßnahmen	Feste Verklebung der Innenteile von Front- und Heckschürze mit der Karosserie, verschließen der Spalte unten (Stabilit Express empfohlen)



Beiblatt A-Version 1.1.0

Grundsätzliche Bestimmungen

Karosserietyp	BMW M 3
Mindestgewicht	65 Gramm
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.
Optionale Veränderungen	<p>Einbau von Lexanscheiben</p> <p>Es darf das Originalinlet gegen das tiefgezogene Inlet aus dem Scaleauto-Leitbausset getauscht werden. Die Fahrerfigur mit Helm und der Feuerlöscher müssen vollständig bemalt werden. Der Original-Überrollkäfig muss verwendet werden. Er darf nicht durch das kürzen von Streben verändert werden.</p> 
Empfohlene Maßnahmen	Feste Verklebung der Innenteile von Front- und Heckschürze mit der Karosserie, verschließen der Spalte vorne unten (Stabilit Express empfohlen)



Beiblatt A-Version 1.1.0

Grundsätzliche Bestimmungen

Karosserietyp	Jaguar XKR GT 2
Mindestgewicht	65 Gramm
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.
Optionale Veränderungen	Einbau von Lexanscheiben
Empfohlene Maßnahmen	Feste Verklebung des Innenteils der Frontschürze und des Heckdiffusors mit der Karosserie, verschließen der Spalte vorne unten (Stabilit Express empfohlen)

Karosserietyp	BMW Z 4
Mindestgewicht	65 Gramm
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.
Optionale Veränderungen	Einbau von Lexanscheiben
Empfohlene Maßnahmen	Feste Verklebung im Bereich der Frontschürze und des Heckdiffusors mit der Karosserie (Stabilit Express empfohlen)

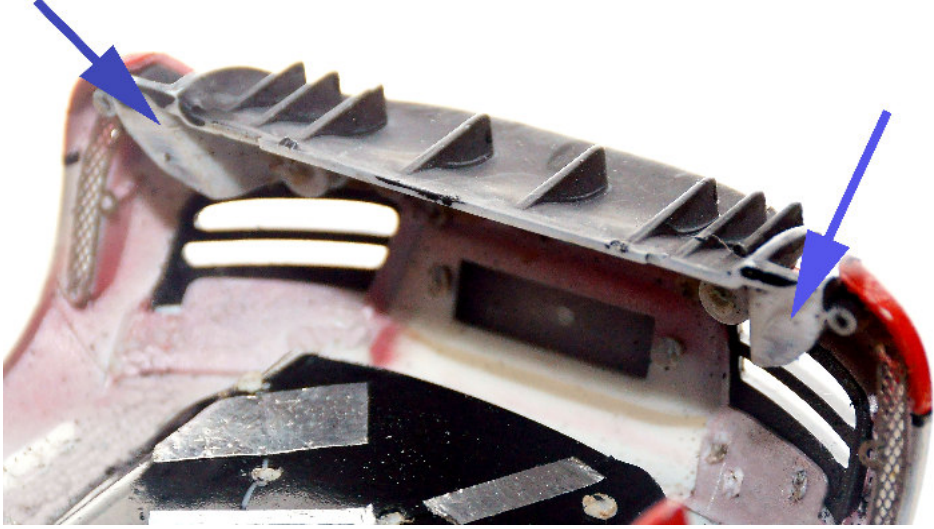
Karosserietyp	Mercedes SLS
Mindestgewicht	65 Gramm
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.
Optionale Veränderungen	Einbau von Lexanscheiben
Empfohlene Maßnahmen	Verstärkung innen um den Kühlergrill, feste Verklebung des Innenteils der Frontschürze und des Heckdiffusors mit der Karosserie, verschließen der Spalte vorne unten (Stabilit Express empfohlen)

Karosserietyp	Audi R 8
Mindestgewicht	65 Gramm - wird grundsätzlich bereits ohne Zusatzgewicht erreicht -
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.



Beiblatt A-Version 1.1.0

Grundsätzliche Bestimmungen

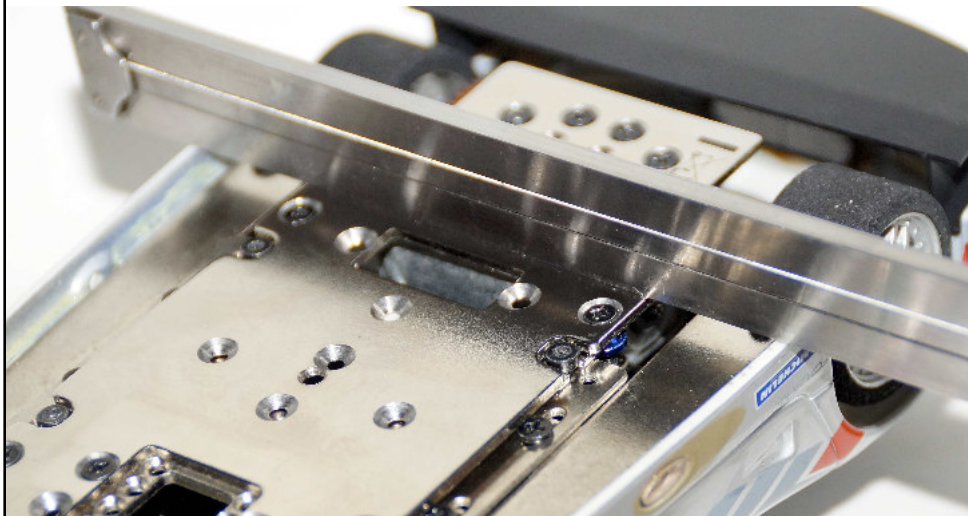
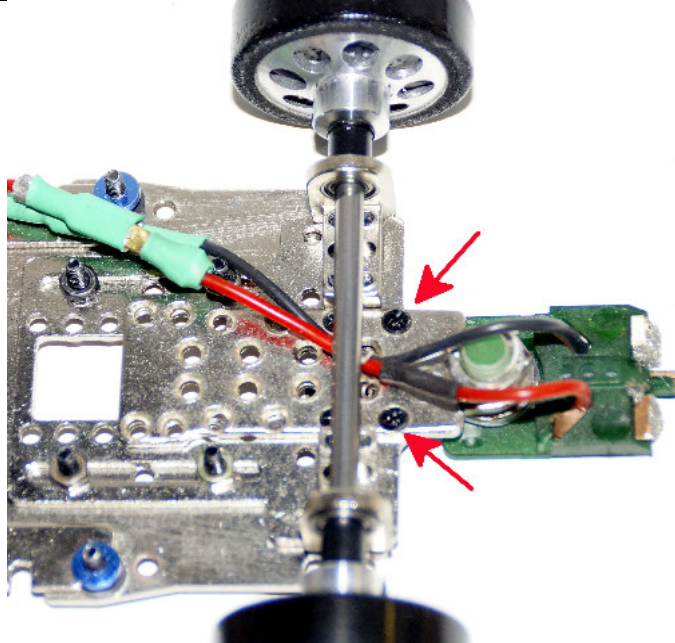
<p>Optionale Veränderungen</p>	<p>Einbau von Lexanscheiben. In den hinteren Radhäusern darf an der Rückseite des Diffusors Material abgenommen werden um den Freigang der Hinterräder zu gewährleisten.</p> 
<p>Empfohlene Maßnahmen</p>	<p>Feste Verklebung im Bereich der Frontschürze und des Heckdiffusors mit der Karosserie (Stabilit Express empfohlen)</p>

<p>Karosserietyp</p>	<p>Viper GTS-R</p>
<p>Mindestgewicht</p>	<p>70 Gramm</p>
<p>Vorgeschriebene Maßnahmen</p>	<p>Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.</p> <p>Der Leitkielhalter muss in der hintersten Position montiert werden (s. Bild).</p>



Beiblatt A-Version 1.1.0

Grundsätzliche Bestimmungen



Der untere Abschluss der Seitenschweller darf nicht tiefer als die Unterseite der Chassisgrundplatte liegen. Gemessen wird quer im Bereich zwischen den Schraublöchern der hinteren H-Trägerbefestigung und den Schraublöchern der Motorbefestigung (s. Bild). Erreicht wird die Vorgabe durch Unterlegen von Scheiben zwischen den hinteren Verschraubungsstangen und dem Karosseriehalter.

Optionale Veränderungen	Es sind keine Lexanscheiben oder sonstigen Leichtbauteile zulässig!
Empfohlene Maßnahmen	Feste Verklebung des Innenteils der Frontschürze und des Heckdiffusors mit der Karosserie, verschließen der Spalte vorne unten (Stabilit Express empfohlen)



Beiblatt A-Version 1.1.0

Grundsätzliche Bestimmungen

Karosserietyp	Porsche 991
Mindestgewicht	vorläufig 65 Gramm
Vorgeschriebene Maßnahmen	Erforderliches Zusatzgewicht ist in mindestens 15 mm Höhe, gemessen von der Karosserieunterkante unter dem Gewicht, zu befestigen.
Optionale Veränderungen	Es sind keine Lexanscheiben oder sonstigen Leichtbauteile zulässig!
Empfohlene Maßnahmen	Feste Verklebung des Innenteils der Frontschürze und des Heckdiffusors mit der Karosserie, verschließen der Spalte vorne unten (Stabilit Express empfohlen)

Öffnungsklausel: Sollte sich ein Fahrzeug als unterlegen erweisen sind Erleichterungen möglich. Diese werden mindestens vier Wochen vor dem Lauf ab dem sie wirksam sein sollen, bekanntgegeben.